

Linde

botanisch:
Tilia cordata
und
Tilia x vulgaris



Blüten, Blätter
und Früchte

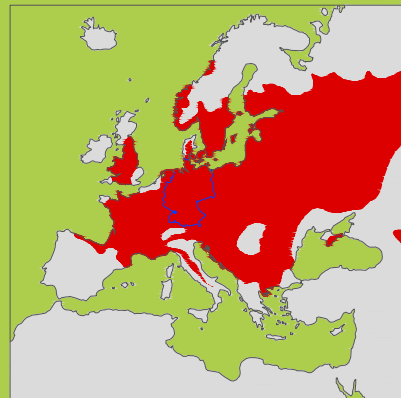
Heimat: Linden sind über Europa weit verbreitet, sie spielen im Volksgut, in Liedern und Märchen eine große Rolle. In unseren Wäldern kommen Linden nur noch selten vor, dafür sind sie als Allee- und Parkbäume sehr verbreitet

Blätter: typische schief herzförmige Form, leuchtendgelbe Herbstfärbung

Blüte: gelblichweiße Blüten in Dolden an einem Hochblatt, süßlich duftend, erst im Hochsommer (Juli), eine der wichtigsten Bienentrachten

Früchte: kleine, kugelige Nüsschen

Besonderheiten: in Mitteleuropa sind die Winter-Linde (*T. cordata*) und die Sommer-Linde (*T. platyphyllos*) heimisch. Viele Stadt- und Alleebäume wurden aus einer natürlichen Kreuzung dieser beiden gezüchtet (*T. x vulgaris*); zur Pflanzung im trocken-heißen Stadtklima kommen auch südosteuropäische Lindenarten (Silber-Linde).



mit freundlicher Unterstützung von


DENTAURUM

